

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 78.

Mittwoch den 2. April.

1862.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Am 31. März c. ist dem Justizrath Herrn Otto Ludwig Schede, welcher sein Amt als Universitätsrichter niederlegt, von der juristischen Facultät hiesiger Königl. Universität das Diplom eines Doctors der Rechte honoris causa ertheilt worden. Als sein Nachfolger wird der Kreisrichter Thümmel bezeichnet.

Kirchliche Anzeige.

Zu H. L. Frauen: Freitag den 4. April um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent Dr. Franke.

Zu St. Ulrich: Mittwoch den 2. April Abends 8 Uhr Passionsandacht Herr Oberdiaconus P. Siedel.

Freitag den 4. April früh 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Weide.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Diejenigen Feuerwehr-Pflichtigen, welche mit dem Ablauf des Jahres 1861 das 40. Lebensjahr zurückgelegt haben und nicht Sectionsführer sind, werden hierdurch ersucht, die Binden an die betreffenden Hauptleute der verschiedenen Compagnieen abzugeben.

Halle, den 31. März 1862.

Der Feuer-Director **A. Scharre.**

Gummischuhe, echt französische, empfiehlt **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Sehr süßes **Pflaumenmus à N. 16 S** bei **F. A. Timmler**, alter Markt Nr. 36.

In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns und Fabrikanten **Conrad Hillmann** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **25. April** cr. einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **5. März** cr. bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den

30. April d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Boffe im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaunt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte Tiebiger, Fritsch, Niemer, Wilke, Gödecke, Schede, v. Bieren, Seeligmüller, Glöckner zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 21. März 1862.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Eine dauerhafte birkenne Bettstelle, nebst einer kleinen Schwarzwälder Uhr, noch einzelne Gegenstände stehen zum Verkauf Breitenstraße 7, 2 Tr.



Großer Ausverkauf.

Bis zur Leipziger Messe mit einem Theil meines großen Lagers zu räumen, habe ich die Preise verschiedener **Kleider** und anderer **Stoffe** bedeutend herabgesetzt und verkaufe **Nips** à soie, früher 15 *Sgr.* jetzt 10 *Sgr.* die Elle, **Diginal** à soie à 4 *Sgr.* u. andere wollene **Kleiderstoffe** à 3 *Sgr.* die Elle. **Double-Shawls**, **Umschlagetücher** sehr billig bei

D. Kurzweg, Leipz. Str. Nr. 5, 5, 5.

Auction.

Montag den 7. April d. J. u. folg. Tage von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich **in dem Hause Leipziger Straße Nr. 18** einen Nachlaß, bestehend in sehr guten Mahagoni- und Birken-Möbeln, Porzellan- und Glasgeschirr, Federbetten, Tisch- u. Bettwäsche, sowie verschied. Haus- u. Wirthschaftsgeräthe; ferner: 1 guter Flügel (von Härtel & Breitkopf) einige werthvolle Delgemälde 2c. **Elste**, gerichtl. Auct.-Commiss. u. Taxator.

Auction.

Donnerstag den 3. April Nachmittags 1 Uhr sollen im Hause Mühlberg Nr. 4 folgende Gegenstände, als ein Blasebalg, Amboß, mehrere Schraubstöcke, Zangen, Hammer, ein Sperrhorn und mehrere andere Werkzeuge, ein Wachtelneß mit Pfeife, Jagdgeräthschaften, 2 Teschings, Kleidungsstücke, Hausgeräthe u. a. S. mehr gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

**Alle Diensttage und Freitage
Braunbier, Donnerstag Broi-
han in der Brauerei von
Carl Ed. Schober, Klausthor.**

Die besten und frischesten bairischen **Malz-
bonbons** von bekannter Güte gegen Husten bei
C. L. Helm, Steinstraße.

Pflaumen, groß und süß, à *U.* 3 *Sgr.*, 2 $\frac{1}{2}$ und 2 *Sgr.*, von erster 11 *U.*, von zweiter 13 *U.* und letzter Sorte 17 *U.* für 1 *R.*, mit Zucker eingekochte **Preißelbeeren**, à *U.* 4 *Sgr.*, empfehle bestens.
C. L. Helm.

Sämmtliches Tischlerhandwerkzeug, enthaltend zwei Hobelbänke, Schraubböcke, Keil- und Leimzwingen, Rehlhobel, Leimtiegel und Lampen, steht zum Verkauf
Thalgasse Nr. 3.

Ein Schlaffopha steht zu verkaufen
Steg Nr. 7, im Vorderhause.

Gelbe Erde bei **A. Mitter**, Garz Nr. 35.

Sechswochenkartoffeln, Buchsbaum, täglich Ziegenmilch zu verkaufen
Taubengasse Nr. 18.

3 Tische und 1 br. Spiegel stehen billig zum Verkauf gr. Ulrichsstraße Nr. 50, 3 Treppen.

Belzwaaren zur Conservirung
übernimmt auch in diesem Jahre mit Garantie
H. Herrmann, Kürschnermeister,
Mathhausgasse Nr. 14.

Restauration

E. Schreiber, kl. Ulrichsstraße Nr. 35.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft unter heutigem Tage in die kleine Ulrichsstraße Nr. 35 verlegt habe und lade zu einem ff. Töpfchen Magdeburger Bier ein. Zugleich empfehle meinen Mittagstisch à 5 *Sgr.*
Halle, den 1. April 1862.

Ein Regal mit Kästen, nicht zu groß, sowie ein kleiner Ladentisch, werden zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Lumpen à *U.* 6, 8, 9 *S.*, weiße à *U.* 1 *Sgr.* 3 *S.*, kaufen **J. Laage & Co.**, Strohhof, Herrenstraße 11.

Von morgen ab wohne ich Brüderstraße Nr. 14.
Halle, am 30. März 1862.

Albrecht, Polizei-Rath.

Ich wohne gr. Steinstraße 55, bei Hrn. **Volk.**
B. W. Klausner.

Wohnungs-Anzeige.

Von heute an wohne ich nicht mehr Karzerplan Nr. 3, sondern **Mauergasse Nr. 11.** Zugleich empfehle ich mein Kutsch-Fuhrwerk ein- und zweispännig.
G. Stockhausen.

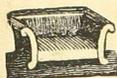
Einen Laufburschen suchen zum sofortigen Antritt
Kurzk & Haffe.

Ein ordentlicher Bursche, der Lust hat Büchsenmacher zu werden, kann sich melden beim
Büchsenmachermeister **W. Tornau.**

Schuhmachermeister **J. Schmalz** sucht einen Lehrling.

Ein Schuhmacher, guter Arbeiter, findet bei gutem Lohn außer dem Hause dauernde Beschäftigung
Ober-Leipzigerstraße Nr. 30.

Ein junger Mensch, welcher außer seiner Bureauzeit noch 2 bis 3 Stunden täglich frei hat, und eine deutliche Hand schreibt, sucht noch einige Beschäftigungen. Näheres bittet man poste restante
Halle franco. C. B. # 10. abgeben zu wollen.



Nachdem ich auch in diesem Frühjahr wieder
meine beiden großen

Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazine in der gr. Märkerstraße Nr. 24 und Kubgasse Nr. 1 in Halle a/S.

schön assortirt habe, so kann ich dieselben einem geehrten Publikum bei vorkommen-
dem Bedarf zur gütigen Berücksichtigung empfehlen.

Beide Magazine, anerkannt die größten allhier, bieten die reichhaltigste und ele-
ganteste Auswahl von Meubles in den neuesten Modells und allen beliebten und
gangbaren Holzarten und Bezugstoffen dar.

Bei Abnahme von größeren Posten bin ich gern bereit, die gekauften Meubles
durch mein eigenes Meublesfuhrwerk frei an Ort und Stelle schaffen
zu lassen.

Auch werden soliden Käufern Meubles auf Abschlagszahlungen verabfolgt und
jede nöthige Garantie gern gesichert.

Halle, im April 1862.

Carl Dettenborn.

Ein junges gewilliges Mädchen wird zum 15.
April in Dienst gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 39.

Eine Aufwartung gesucht Steinweg Nr. 15.

Eine ordentliche Aufwartung wird zum sofortigen
Antritt gesucht Babnhofsstraße Nr. 3, 2 Tr.

Es w. z. sof. Antr. ein ält. Mädchen als Aufw.
für d. ganzen Tag gesucht 5, Barfüßerstraße 5.

Eine anständige Mitbewohnerin wird sogleich
gesucht. Zu erfragen Trödel Nr. 8, parterre.

Ein Laden in der Nähe des Marktes wird
sofort oder Johannis zu pachten gesucht. Adressen
nebst Angabe des Preises werden erbeten unter
A. B. # 20. in der Expedition dieses Blattes.

• Eine Feuerwerkstatt nebst Familienwohnung wird
zu Johannis gesucht.Adr. unter N. N. i. d. Expedi-
tion.

Alter Markt Nr. 25 ist die Hälfte der Bel-
Etage, aus 3 Stuben, 4 Kammern bestehend, zum
1. Juli an ruhige Familien zu vermieten.

Tiensch.

2 Stuben, 2 Kammern u. Küche sind zu vermie-
then und sogleich zu beziehen Unterberg Nr. 5.

Eine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten
Thalgasse Nr. 1.

Ein freundliches Logis von 3 Stuben nebst
Zubehör und Gartenpromenade ist zum 1. Juli d.
J. an eine stille Familie zu vermieten am
Rannischen Thor Nr. 15.

Eine geräumige verschlossene Familienwohnung
ist an anständige Leute von Johannis ab zu ver-
mieten (Preis 40 *R.*) Zapfenstraße 19, 1 Tr.

2 freundliche Stuben, Kammern, Küche und
Zubehör an anständige kinderlose Leute zu vermieten
Steinweg Nr. 3.

Eine Wohnung nebst Werkstatt, für Feuerarbei-
ter passend, ist Leipziger Straße 24 zu vermieten.

Eine Stube, Kammer und Küche, Parterre,
ist von einer einzelnen Dame oder Herrn zum 1. Juli
zu beziehen Geistthor Nr. 9.

Leipziger Str. Nr. 11 ist die erste Etage von
5 Stuben, 5 Kammern, Entrée, Küche nebst Zu-
behör zu vermieten und den 1. October zu beziehen
Th. Henning.

Stube, Kammer und Küche parterre an ein-
zelne Leute zu vermieten Dachriggasse Nr. 4.

Kl. Klausstraße Nr. 2 Logis für 28 *R.* an
kinderlose Leute zu vermieten.

Eine anständige möblirte Stube ist zum 1.
April cr. an einen einzelnen Herrn zu vermieten.
Zu erfragen Steinweg Nr. 46.

Freundlich möblirte Stube mit Bett vermietet
und 1. Mai zu beziehen **Landmann, Engl. Hof.**

Schlafstelle Ritterstraße Nr. 14, 2 Tr.

Einen Stock gefunden Moritzkirchhof 5, 2 Tr.
3 Pfandscheine gef. Abzuh. Moritzkirchhof 4.



E i n l a d u n g.

Zu einer öffentlichen Versammlung am **Mittwoch den 2. April** Abends präcise 8 Uhr im Saale des **Kronprinzen** werden alle unsere wahlberechtigten Mitbürger, welche sich im Wesentlichen zu dem Inhalt des unterm 27. März veröffentlichten Aufrufs des verfassungstretuen conservativen Wahlvereins bekennen oder letzterem näher zu treten wünschen, zur weiteren Verständigung und Verabredung zweckentsprechender Maßnahmen mit dem Bemerken hierdurch ergebenst eingeladen, daß Discussionen mit principiellen Gegnern ausgeschlossen sind.

J. A. des provisorischen Comité:
Rosenberger. Helm sen. Brodkorb.

Goldene Rose. Freitag Wurstfest, Morgens 9 Uhr Wellfleisch, Abends Wurstsuppe und diverse frische Wurst.

Die 2te Soirée für klass. Piano-Musik findet heute Mittwoch den 2. April Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Saale der „Weintraube“ unter gef. Mitwirkung der Herren Stadt-Musikdir. **John**, Professor **Hause** und einigen anderen Herren statt. Zur Ausführung kommen:

1. Quintett von Mozart für Piano, Oboe, Clarinette, Fagott und Horn.
2. Gr. Duo für 2 Piano's v. Moscheles (Hommage à Händel). Die beiden Flügel sind aus dem **Habnfeld'schen** Magazin von **Blüthner** in Leipzig u. **Bord** in Paris.
3. Sonate für Piano u. Violine v. **Beethoven**. Zugegeben wird:
4. Duo de Concert für 2 Piano's v. **Goria**.

Billets zu Abonnementpreisen bei **Hrn. Karmrodt**. Kinder unter 14 Jahren zahlen in Begleitung der Angehörigen kein Entrée. **G. Apel.**

Den Mitgliedern des „**Allgemeinen Begräbniskassen-Vereins**“ hieselbst diene zur Nachricht, daß die Versicherungen abgeschlossen und zur Abholung bei mir bereit liegen.

Den Verein Jedermann empfehlend, fordere ich gleichzeitig hiermit zu neuen Beitritts-Erklärungen auf **Must**, General-Agent der „**Teutonia**.“

Gefunden ein kathol. Gesangbuch von **Heinrich Sübenthal** aus Ershausen. Geg. Inset. Gebühren beim Senffabrikant **Kolvenbach**, große Ulrichsstraße Nr. 42 abzuholen.

Ein Tuch gefunden. **L. Kunsch.**

1 Buch d. Wolff'schen Leihb. verl. Abz. Rathhsg. 10.

Ich warne hierdurch Jedermann, meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, da ich von ihr gemachte Schulden nicht bezahle. **K. Fr. Kroppenstedt.**

Um Irrthum vorzubeugen! Gott sei Dank, ich bin die Geisteskrante nicht; dieselbe heißt **Heinemann**. Wittve **Mittler**, Mauergasse 12.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Halle a/S.

Circus Charles Hinné.

Täglich Vorstellung.

Das Nähere besagen die Tageszettel.

Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch am 2. April auf Verlangen zum zweiten und letzten Male **Kinder-Vorstellung**, bei welcher jeder hochgeehrte Circusbesucher ohne Unterschied der Plätze den Eintritt für ein Kind frei erhält, und zum ersten Male: **der Berggeist**, große equestrische Pantomime mit Tänzen, Gefechten, Gruppierungen, Stürmen etc., nach einer Sage aus den Urwäldern des Riesengebirges, ausgeführt vom gesammten Herren- und Damen- Personale.

Donnerstag am 3. April erstes, **Freitag** zweites, **Sonnabend** drittes und vorlestes Gast-Debit der weltberühmten Reiterkünstlerin **Mlle. Leonord** und des unübertrefflichen, in seiner Art einzig bestehenden Reiters **Herrn Omar**, à la

Miss Ella,

welche beide für nur 4 Vorstellungen nach einigen Gastdebüts im Circus **Kenz** in Berlin, vom Cirque **Napoleon** in Paris gewonnen wurden. **Charles Hinné.**

Daß unser geliebter Vater, Schwiegervater, Großvater, **Friedrich Selling**, heute Morgen 5 1/2 Uhr nach achttägigem Krankenlager einer Unterleibsentszündung erlegen ist, beehrt sich hierdurch ergebenst anzuzeigen

Halle, den 1. April 1862.

Die Familie **Selling.**